

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken**

**Vogel, Heinrich**

**Zuerich, 1756**

VIII. Cap. Verderbte Schieß-Scharten wiederum auszubessern

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Das VIII. Capitel.

Verderbte Schieß-Scharten wiederum auszubessern.

**S** wird sich wol niemand einbilden, als werde eine Batterie unbeschädiget stehen und verbleiben können. Es leiden aber die Schieß-Scharten in Falls-Zeiten von aussen und innen den größten Schaden; selbige repariert auf folgende Weise.

1. Mit Woll-Säcken, welche zu dem Ende grosse Schlaufen haben sollen, damit sie sicher genug können angezwecket werden. Weil sie sich aber bey starkem Schiessen leicht entzünden, so haltet beständig Wasser in Zubern, darinn ein wenig Laim oder Erde zerrührt worden, bey Handen, und begießet sie darmit.

2. Durch Sand-Säcke, welche 2. bis 2½. Schuh lang und 1. Schuh dick oder weit sind. Schichtet selbige auf einander, hestet sie mit Zwecken, und beschüttet sie mit Erden. Oder so sonst die Schieß-Schart ausgebessert, so umflechtet sie mit Hurden, ist nützlich und dauerhaft. Und endlich kan solches auch durch Faschinen geschehen, alles aber nachdeme das eint und andere zu erst bey Handen.

Das IX. Capitel.

Von dem Werkzeug / so ein Constabler auf der Batterie benöthiget.

**A**uf einer Batterie wird zu einem Stück allerhand Werkzeug erfordert, und bestehet, damit nichts verossen werde mitzunehmen, aus folgenden Stücken:

Zwey Lad-Schaukeln.

Zwey Büscher und Sez-Kolben.

Ein Richtscheit.

Ein Quadrant und Bleywaag.

5. bis 6. Spazren oder Heb-  
bäum.

4. bis 5. Keil das Stück zu rich-  
ten.

2. Zünd-Flaschen.

2. Zünd-Ruthen.

3. bis